

Bürgermeister Dr. Storch eröffnet die 15. Sitzung des Rates der Gemeinde Eitorf und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht ergangen ist. Anschließend gratuliert er den RM Uwe Bellinghausen, Dr. Julian Finke, Renate Kemmler, Sabine Sauer, Maria Miethke, Heinrich Euteneuer, Renate Schumacher, Gernot Mittermeier, Annik Klümper, Timo Utsch und Monika Ziegenhohn zum Geburtstag.

Der Bürgermeister stellt aus Reihen der Verwaltung Frau Martina Schöneberg vor, die in Kürze das Amt der Schriftführerin des JISS übernehmen wird und sich heute über diese Tätigkeit im Rahmen der Ratssitzung informiert.

Herr Finke verweist auf die Beratung des Themas „Lidl“ und im weiteren Sinne „Im Auel“ aus dem APUE. Er fragt, wieso hieraus entstehende Beschlussempfehlungen heute nicht zur Entscheidung im Rat auf der Tagesordnung stehen. Sei dies notwendig, beantrage die CDU-Fraktion, den Punkt heute auf die Tagesordnung zu nehmen.

Herr Sterzenbach verweist auf den im Fachausschuss thematisierten Sachstandsbericht zu den Themen Lidl und Bauvoranfrage Rewe-Petz. Eine Entscheidungsnotwendigkeit für den Rat sei hieraus nicht abzuleiten. Der in der APUE-Sitzung gestellte CDU-Antrag falle grundsätzlich in die Entscheidungsbefugnis des APUE. Im Übrigen verweist Herr Sterzenbach auf die Zuständigkeitsordnung des Rates und die darin geregelten Entscheidungskompetenzen im Zuge eines Bauleitplanverfahrens. Der Rat sei mit abschließenden Beschlüssen – z.B. Satzungsbeschlüsse – damit zu befassen.

In Ergänzung dazu verweist der Bürgermeister auf eine im Laufe der Sitzung beabsichtigte Bekanntgabe hierzu. So habe der APUE einstimmig beschlossen, die Bezirksregierung und den Rhein-Sieg-Kreis über den politischen Willen des Rates zu informieren, die Bauvoranfrage „wohlwollend“ zu prüfen. Die entsprechenden Schreiben seien am 9.9. versandt worden. Der Bürgermeister ergänzt, dass dies auch seinem „politischen“ Willen entspreche.